

Die Verarbeitung der uns bekanntgewordenen bzw. der uns bekanntgegebenen Daten zu Ihrer Person bzw. zur Person des angemeldeten Schülers (im Folgenden „personenbezogene Daten“) wird im Wesentlichen durch die Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden „DSGVO“) geregelt. Nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1a bis f DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn einer der darin genannten Punkte erfüllt ist. Im Folgenden finden Sie nähere Informationen über die Erhebung, Speicherung, Übermittlung und sonstige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Lernforum Simon GmbH, Turmstraße 12, 72202 Nagold, Tel. +49(0)7452 819214, E-Mail: info@lernforum-nagold.de (Verantwortlicher für die Datenverarbeitung). Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist: Lernforum Simon GmbH, Herr Holger Simon, Turmstraße 12, 72202 Nagold, Tel. +49(0)7452 819214, E-Mail: holger.simon@lernforum-nagold.de.

1. Eingangsdiagnostik

Wir verarbeiten die im Rahmen der Eingangsdiagnostik erhobenen personenbezogenen Daten des Schülers, um das für ihn passende Nachhilfeangebot zu finden, um seinen Lernfortschritt zu dokumentieren sowie zum Zwecke der Vertragsdurchführung. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO, Art. 6 Abs. 1 S. 1b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

2. Datenverarbeitung vor und bei Anmeldung sowie bei Vertragsdurchführung

Wir verarbeiten die vor und bei der Anmeldung sowie bei der Vertragsdurchführung erhobenen personenbezogenen Daten, um mit Ihnen Kontakt aufzunehmen und zum Zwecke der Vertragsdurchführung. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO, Art. 6 Abs. 1 S. 1b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

3. Sonstige Anfragen

Nehmen Sie aus anderen Gründen Kontakt zu uns auf, speichern wir ebenfalls Ihre personenbezogenen Daten sowie den Inhalt Ihrer Anfrage, um Ihre Anfrage beantworten zu können. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

4. Werbung

Zum Zwecke der Erstellung auf Sie zugeschnittener Informationen und Werbung werden Ihre personenbezogenen Daten in einer Datenbank gespeichert und dort, mit dem Ziel das sich hieraus ergebende personenbezogene Profil mit individuellen Produkt- und Dienstleistungsangeboten abzugleichen, ausgewertet. Anschließend können Sie entsprechende persönlich auf Sie zugeschnittene Informationen und Werbung erhalten, auch regelmäßig. Darüber hinaus werden die Daten für statistische und Marktforschungszwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

5. Übermittlung der Daten

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens ist zu beachten, dass wir personenbezogene Daten nur weitergeben dürfen, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichzeitig die Vorgaben der DSGVO/des Bundesdatenschutzgesetzes gewährleisten. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein: Auftragsverarbeiter, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln. Im Einzelnen: Bonitätsauskunft zur Beurteilung des allgemeinen Zahlungsverhaltens, Datenübermittlung an Auskunfteien, Unterstützung/Wartung von EDV-IT Anwendungen, Archivierung, Call-Center-Service, Controlling, Datenvernichtung, Beitreibung, Zahlkartenabwicklung (Kreditkarte etc.), Kundenverwaltung, Marketing, Telefonie, Webitemanagement, Zahlungsverkehr.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

6. Löschung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Vertragsbeziehung auf längere Zeit angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre -befristete- Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind z. B. das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Stand: Juli 2020